

20.04.2020

Medienmitteilung

Mehr Wohnungen und Unterbringungen für obdachlose Menschen wichtiger als Umfrage!

Oberbürgermeister Belit Onay (Bündnis90/Die Grünen) und Sozialdezernentin Sylvia Bruns (FDP) haben am 19.04.21 eine Online-Umfrage gestartet, die sich an obdachlose Menschen und Bürger*innen richtet, die diesen helfen wollen. Die Auswertungen sollen zukünftig noch zielgenauer zur Hilfe beitragen. Ein in der Öffentlichkeit plakatiertes QR-Code soll den Zugang an der Online-Befragung ermöglichen.

„Eine Umfrage dieser Art ist nicht nötig. Sie kostet unnötig Zeit. Es ist außerdem fraglich, ob betroffene Bürger*innen ein internetfähiges Endgerät mit Onlinezugang besitzen, um an der Befragung teilnehmen zu können. Frau Bruns braucht nur in die Innenstadt vor das Karstadt-Haus oder hinter den Hauptbahnhof gehen, um auf die obdachlosen Menschen zu treffen und die Problematik vor Ort zu erfragen. Stattdessen werden auf schnellem Weg deutlich mehr niedrighschwellige Housing-First Wohnungen und Appartements benötigt, die der öffentlichen Förderung unterliegen, um der Obdachlosigkeit ein Ende zu bereiten“, so Sozialpolitiker und Fraktionsvorsitzender Dirk Machentanz (DIE LINKE).